



ARDEX AR 300

Multimörtel

Zement-Basis

Ansetzen von mineralischen Bauplatten, Gipsplatten, Hartschaumdämmplatten mit Mörtelkaschierung u.ä.

Ausgleichen, Spachteln und Verputzen von Wand- und Bodenflächen in Schichtdicken von 2–30 mm zur Aufnahme von Fliesen- und Plattenbelägen

Füllen von Löchern, Vertiefungen, Schlitzern und Ausbrüchen

Verkleben von Plansteinen aus Porenbeton und Kalksandstein in statisch nicht relevanten Bereichen, wie Badewannen- und Waschtischabmauerungen, Duschtrennungen u.ä.

Verkleben von Fliesen aus Steingut und Steinzeug mit schneller Anfangshaftung und Begehbarkeit

Spannungsarm

Wasser- und wetterfest

Leichte Verarbeitung

Filz- und glättbar

Mitglied in der Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe e.V., GEV



Hersteller zertifiziert nach EN ISO 9001
und EN ISO 14001

ARDEX Baustoff GmbH
A-3382 Loosdorf · Hürmer Straße 40
Tel.: +43 (0) 27 54/70 21-0
Fax: +43 (0) 27 54/24 90
office@ardex.at
www.ardex.at

ARDEX AR 300

Multimörtel



Anwendungsbereich:

Innen und außen. Wand und Boden.

Ansetzen von mineralischen Bauplatten, Gipsplatten, Hartschaumdämmplatten mit Mörtelkaschierung u.ä.

Ausgleichen, Spachteln und Verputzen von Wand- und Bodenflächen aus

- Beton
- Mauerwerk (Porenbeton nur innen, dünnschichtig)
- Putz der Mörtelgruppen P II und III
- Zementestrich

in Schichtdicken von 2–30 mm zur Aufnahme von Fliesen- und Plattenbelägen.

Füllen von Löchern, Vertiefungen, Schlitz- und Ausbrüchen. Verkleben von Plansteinen aus Porenbeton und Kalksandstein in statisch nicht relevanten Bereichen, wie Badewannen- und Waschtischabmauerungen, Duschtrennungen u.ä.

Verkleben von Fliesen aus Steingut und Steinzeug mit schneller Anfangshaftung und Begehbarkeit.

Art:

Graues Pulver aus Spezialzementen, gut dispergierbaren Kunststoffen und ausgewählten Füllstoffen. Das Pulver wird mit Wasser zu einem geschmeidigen, standfesten Mörtel angerührt, der sich leicht in dicker und dünner Schicht auftragen lässt und nach ca. 60 Minuten erhärtet. Trockene Schichten sind diffusionsoffen.

Untergrund und Vorbereitung:

Der Untergrund kann trocken oder feucht, muss jedoch griffig, fest, trennmittelfrei und tragfähig sein. Unzureichend feste Oberzonen, schwach gebundene Putze, alte Tapeten, Anstriche usw. sind zu entfernen. Glatte Betonoberflächen (Sinterhaut) sind ggf. durch Sand- oder Kugelstrahler aufzurauen.

Verarbeitung:

In ein sauberes Anrührgefäß wird klares Wasser gegeben und unter kräftigem Umrühren so viel Pulver zugegeben, dass ein geschmeidiger, klumpenfreier und standfester Mörtel entsteht.

Zum Anrühren von 25 kg ARDEX AR 300-Pulver werden ca. 6,0–6,5 l Wasser benötigt. Die Wasserzugabe kann je nach Anwendungsbereich, Schichtdicke usw. etwas verringert oder erhöht werden. Es darf nur so viel Material angerührt werden, wie innerhalb von ca. 45 Minuten verarbeitet werden kann.

Nach einer Reifezeit von 1 Minute und nochmaligem Durchrühren ist der Mörtel bei +20°C ca. 45 Minuten lang verarbeitbar und kann in einem Arbeitsgang bis zu 30 mm Schichtdicke aufgetragen werden. ARDEX AR 300 erhärtet durch Hydratation und Trocknung nach ca. 60

Minuten so weit, dass ein Nacharbeiten, wie zB Filzen, Reiben und Nachglätten möglich ist. Die Erhärtung ist nach ca. 2 Stunden so weit fortgeschritten, dass die Fliesenverlegung erfolgen kann.

Um die Haftung von ARDEX AR 300 zu verbessern, ist der Mörtel zunächst dünnschichtig auf den Untergrund aufzutragen und mit der Glättkelle scharf abzuziehen.

Unmittelbar danach wird der Mörtel in der notwendigen Schichtdicke aufgebracht. Der Mörtel kann mit der Glättkelle aufgezogen oder angeworfen und mit der Richtlatte abgezogen werden.

Zum Ansetzen von Bauplatten kann der Mörtel vollflächig auf die Plattenrückseiten (bei ebenen Untergründen) oder punkt- bzw. streifenförmig (bei unebenen Untergründen) aufgetragen werden. Anschließend werden die Bauplatten innerhalb der klebeoffenen Zeit von 10–15 Minuten angesetzt und angeklopft (Empfehlungen der Bauplattenhersteller beachten).

Beim Verkleben von Plansteinen aus Porenbeton und Kalksandstein wird der ARDEX AR 300 Mörtel mit einer geeigneten Zahnung oder einer Plansteinkelle auf die Stoß- und Lagerfugen aufgetragen, so dass eine etwa 2 mm dicke Kleberschicht erzielt wird. Plansteine unmittelbar in das Kleberbett einsetzen und ausrichten.

Die schnelle Erhärtung von ARDEX AR 300 erlaubt ein schnelles Weiterarbeiten, wie Abglätten der Fläche oder Fliesenverlegung.

Zum Ansetzen und Verlegen von Fliesen im Innenbereich wird der ARDEX AR 300 Mörtel auf den Untergrund aufgetragen und mit einer gezahnten Spachtel so abgekämmt, dass ein vollflächiges Verkleben der Fliesen gewährleistet ist. Untergrund, Art, Größe und Rückseite der Fliesen bestimmen die Auswahl der Zahnspachtel.

Die Verlegetflächen dürfen nur so groß sein, dass die Fliesen innerhalb der Einlegezeit von 10–15 Minuten leicht in das pastöse, feuchte Mörtelbett eingelegt werden können. Die Korrigierzeit beträgt bei saugendem Untergrund und Steingutfliesen ca. 5 Minuten, bei Steinzeugfliesen ca. 15 Minuten.

Auf gering beanspruchten Flächen zB Bädern und Küchen des Wohnbereiches können mit ARDEX AR 300 auch Feinsteinzeugfliesen bis zum Format 40 x 40 cm verlegt werden.

Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Zeiten für die Verarbeitung und Belastung.

ARDEX AR 300 ist bei Temperaturen von über +5°C zu verarbeiten.

In Zweifelsfällen Probearbeiten durchführen.

Zu beachten ist:

Untergründe mit unterschiedlichen Feuchtigkeitsgehalten können bei zementären Fugenmörteln Farbunterschiede hervorrufen.

Die Ausgleichsschichten sind vor zu schnellem Austrocknen zu schützen.

Fliesenbeläge können nach ca. 2 Stunden aufgebracht werden. Zur Verlegung feuchteempfindlicher Natursteinbeläge ist die Trocknung der Ausgleichsschicht abzuwarten und ein geeigneter Klebemörtel zu verwenden.

Abdichtungen mit ARDEX-Dichtmassen können nach Trocknung der Oberfläche ausgeführt werden.

Für die verfärbungsfreie Verlegung von Marmor- und anderen Natursteinen im Innenbereich eignen sich die Produkte des ARDEX-Natursteinsystems.

ARDEX AR300 kann in Schwimmbecken eingesetzt werden, jedoch nicht in Heil-, Thermal- oder Solebädern.

Hinweis:

Enthält Zement. Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenschäden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe und Augenschutz tragen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. An einem trockenen Ort aufbewahren. Entsorgung des Inhalts/der Behälter gemäß den örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

GISCODE ZP1 = zementhaltiges Produkt, chromatarm.

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Anmischverhältnis: ca. 6,0–6,5 l Wasser : 25 kg Pulver
entsprechend
ca. 1 RT Wasser : 3 RT Pulver

Schüttgewicht: ca. 1,3 kg/l

**Frischgewicht
des Mörtels:** ca. 1,5 kg/l

Materialbedarf: ca. 1,2 kg Pulver je m² und mm
Auftragsstärke
ca. 2,5 kg/m² Pulver
bei Zahnung 6 x 6 x 6 mm
ca. 3,4 kg/m² Pulver
bei Zahnung 8 x 8 x 8 mm

**Verarbeitungszeit
(+ 20°C):** ca. 45–60 Minuten

**Einlegezeit:
(EN 1346)** ca. 20 Minuten
(gemessen an frischem Mörtel)

Korrigierzeit: 5–15 Minuten

**Begehbarkeit
(+ 20°C):** nach ca. 2 Stunden

**Verlegen von Fliesen
(+ 20°C):** nach ca. 2 Stunden

Druckfestigkeit: nach 1 Tag ca. 3 N/mm²
nach 7 Tagen ca. 12 N/mm²
nach 28 Tagen ca. 15 N/mm²

Biegezugfestigkeit: nach 1 Tagen ca. 1 N/mm²
nach 7 Tagen ca. 2 N/mm²
nach 28 Tagen ca. 4 N/mm²

pH-Wert: Frischmörtel ca. 12

**Fußbodenheizungs-
eignung:** ja

**Kennzeichnung nach
GHS/CLP:** siehe Sicherheitsdatenblatt

Signalwort: Gefahr

**Kennzeichnung nach
ADR:** siehe Sicherheitsdatenblatt

EMICODE: EC 1 R = sehr emissionsarm

Abpackung: Säcke mit 25 kg netto

Lagerung: in trockenen Räumen ca. 12 Monate im
originalverschlossenen Gebinde lagerfähig



0370

ARDEX Baustoff GmbH
Hürmer Straße 40, A-3382 Loosdorf

12

13152

EN 12004:2007

ARDEX AR 300
Zementärer Mörtel
EN 12004:C1FT

Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung: $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$

Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung: $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$

Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung: $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$

Haftzugfestigkeit nach Frost-Tau-
Wechselagerung: $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$

Bestimmung der offenen Zeit: $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$
nach mind. 20 Minuten

Früh-Haftzugfestigkeit nach 6 Stunden: $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$

Bestimmung des Abrutschens: $\leq 0,5 \text{ mm}$

Bestimmung der Verformung: NPD

Brandklasse: E

Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse.
Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben.
Länderspezifische Regelungen, die auf regionalen Standards, Bauvorschriften, Verarbeitungs- oder Industrierichtlinien beruhen, können zu spezifischen Verarbeitungsempfehlungen führen.